

Hinweise des Landratsamtes Rosenheim zu den nicht lernmittelfreien Materialien

Im Gegensatz zu lernmittelfreien Schulbüchern müssen die Atlanten für den Geographieunterricht und die Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht sowie die sogenannten "übrigen Lernmittel" (z.B. Arbeitshefte, Lektüren, Schreibgeräte, Taschenrechner) von den Unterhaltspflichtigen bzw. den volljährigen Schülerinnen und Schülern grundsätzlich selbst angeschafft werden.

Von der Pflicht, die Atlanten für den Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht selbst zu beschaffen, können nach Art. 21 Abs. 3 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes folgende Gruppen auf Antrag befreit werden:

1. Unterhaltspflichtige, die für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen erhalten, ab dem dritten Kind, und
2. die Unterhaltspflichtigen und volljährigen Schülerinnen und Schüler, die
 - a) Arbeitslosengeld II, Sozialgeld nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch,
 - b) Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
 - c) Leistungen nach dem Wohngeldgesetz oder
 - d) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Maßgeblich hierfür sind das Vorliegen eines der genannten Befreiungstatbestände und die tatsächlichen Verhältnisse zum jeweiligen Stichtag 1. Oktober des laufenden Schuljahres. Die Anträge werden mit den entsprechenden Unterlagen (Arbeitslosengeldbescheid, Wohngeldbescheid, Kindergeldbescheid etc.) an das Landratsamt Rosenheim weiter geleitet und dort geprüft. Anschließend wird entweder ein Genehmigungs- oder Ablehnungsbescheid erstellt, von dem die Schule einen Abdruck erhält. Bei Genehmigung werden die Lernmittel von der Schule beschafft und an den Schüler oder die Schülerin ausgeteilt. Die ausgeteilten Lernmittel gehen nicht in das Eigentum des Schülers oder der Schülerin über, sondern müssen später zurückgegeben werden.

Entsprechende Antragsformulare finden Sie auf der nächsten Seite.



BEFREIUNGSANTRAG
für
ATLANTEN UND FORMELSAMMLUNGEN
FÜR DEN SCHULUNTERRICHT

Antragsteller/Erziehungsberechtigter:

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Tel.Nr. (für evtl. Rückfragen)

E-Mail-Adresse

Ich/mein/unser Kind _____,
(Name, Vorname)

geboren am: _____,

benötige/benötigt für den Schulbesuch im Schuljahr 20__ / 20__ (Jahrgangsstufe:__)
an der/dem

(Schule)

eine/einen

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- Formelsammlung für den Mathematik- und Physikunterricht
- Atlas für den Erdkundeunterricht.

Ich/wir stelle/n einen Antrag auf Befreiung von der Pflicht, Atlanten für den Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht zu beschaffen, weil

(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- ich/wir als nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtige/r für **drei oder mehr** Kinder **Kindergeld** nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen (nach dem Einkommensteuergesetz) erhalte/erhalten. Ich/wir weiß/wissen, dass die Befreiung erst **ab** dem dritten Kind möglich ist. **Der erforderliche Nachweis liegt bei.** Ich/wir versichere/versichern, dass für die beiden älteren Kinder aus diesem Grund kein Antrag auf Befreiung gestellt wurde.

Ich/wir erhalte/n für folgende Kinder Kindergeld:

Name	Vorname	Geburtsdatum	Schule und Klasse

- ich/wir als nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtige(r) oder Schülerin/Schüler **Arbeitslosengeld II, Sozialgeld** nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), **Hilfe zum Lebensunterhalt** oder **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) oder **Leistungen nach dem Wohngeldgesetz** oder **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz** erhalte/n. **Der erforderliche Nachweis liegt bei.**

.....
(Datum, Unterschrift)